



Lille: Leiche eines 20-jährigen vier Tage nach seinem Verschwinden
im Fluss Deûle entdeckt

Die Leiche eines 20-jährigen jungen Mannes, nach dem seit Montag gesucht worden war, ist am Donnerstagabend in der Deûle in Lille entdeckt worden. Eine Untersuchung zur Ermittlung der Todesursache wurde eingeleitet.

Die Leiche eines 20-jährigen Mannes wurde am Donnerstag, dem 3. August, im Fluss Deûle in Lille (Nord) gefunden. Er war seit Montag gesucht worden, berichtet der Sender France Bleu Nord am Freitag. Eine Untersuchung zur Ermittlung der Todesursache wurde eingeleitet.

[#FinAvisDeRecherche]

Malgré une forte mobilisation et vos nombreux partages, le corps de Rayan C. a été retrouvé hier en fin de journée.

Nos pensées accompagnent sa famille et ses proches.

Merci de ne plus relayer l'avis de recherche le concernant.

pic.twitter.com/3vozwKXQa

— Police Nationale 59 (@PoliceNat59) August 4, 2023

„Trotz einer starken Mobilisierung bei der Suche und zahlreichen Hinweisen wurde Rayans Körper gestern am Ende des Tages gefunden“, schrieb die Nationalpolizei des Departements Nord am Freitagmorgen auf Twitter. „Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und seinen Angehörigen. Bitte verbreiten Sie den Fahndungsaufruf nach ihm nicht mehr weiter“.

Der junge Rayan hatte sich seit dem vergangenen Montag nicht mehr bei seinen Angehörigen gemeldet. Zuletzt war er um 4 Uhr morgens in der Nähe eines Parks in der Stadt gesehen worden. Die Polizeiwache von Lille hatte am Donnerstag einen Zeugenaufruf veröffentlicht.

Es wurde nun eine Untersuchung eingeleitet, um die genaue Todesursache zu ermitteln.